



Workgroup Edition:

Funktionen zur Zusammenarbeit

Arbeitsweise Layout vor Text	
Nr.	Funktion
1	Auschecken Im Layoutdokument (MXD) existiert ein Textelement. Das Textelement wird als MXT-Datei an einem beliebigen Ort gespeichert (Dateiauswahldialog). Die MXT-Datei enthält den Text und seine Rahmen-Geometrie. Der Text bleibt im Dokument erhalten, wird aber nur angezeigt und kann nicht bearbeitet werden. <i>MarkStein Publisher merkt sich Ordner und Dateiname des Artikels.</i>
2	Einchecken Der im Layoutdokument vorhandene Text wird verworfen und durch den Text aus der MXT-Datei ersetzt. Der Text kann wieder im Layout bearbeitet werden. <i>Sofern die MXT-Datei mit dem gemerkten Namen in dem gemerkten Ordner existiert, wird diese genommen. Anderenfalls wird ein Dateiauswahldialog angezeigt. Das Layoutdokument wird gespeichert und die MXT-Datei wird gelöscht.</i>
3	Abgleichen Der im Layoutdokument vorhandene Text wird verworfen und durch den Text aus der MXT-Datei ersetzt. Die MXT-Datei bleibt erhalten. Der Text kann im Layout weiterhin nicht bearbeitet werden. <i>Sofern die MXT-Datei mit dem gemerkten Namen in dem gemerkten Ordner existiert, wird diese genommen. Anderenfalls wird ein Dateiauswahldialog angezeigt.</i>
4	Trennen Der im Layoutdokument gespeicherte Text wird wieder zur Bearbeitung freigegeben (falls der Redakteur die MXT-Datei verloren hat). <i>Der gemerkte Ordner und Dateiname des Artikels werden verworfen.</i>
	Hinweis Werden im Layout Rahmen ausgeschnitten oder kopiert und anschließend eingefügt, dann entsteht eine neue Verkettung mit einem neuen Text. Die Kopie hat keinerlei Bezug zum ausgecheckten Text. Nur die ursprüngliche Verkettung „kennt“ die Verbindung zu dem ausgecheckten Text.



Arbeitsweise Text vor Layout	
Nr.	Funktion
5	Neuer Artikel Anlegen eines Artikels als MXT-Datei mit Formatgruppe oder Artikelschablone. <i>MarkStein Publisher Workgroup Edition > Reiter „Start“ > „Neuer Artikel“</i>
6	Neue Tabelle Anlegen einer Tabelle als MXT-Datei mit Formatgruppe oder Artikelschablone. <i>MarkStein Publisher Workgroup Edition > Reiter „Start“ > „Neue Tabelle“</i>
7	D&D einer MXT-Datei in das Layoutdokument in einen freien Bereich auf der Seite Die MXT-Datei wird mit ihrer Rahmengenometrie und ihrem Textinhalt an der Mausposition im Layout platziert Es entsteht ein neues Textelement ohne Verbindung zur ursprünglichen MXT-Datei (Text ist nicht ausgecheckt).
8	D&D einer MXT-Datei in das Layoutdokument auf vorhandene Rahmen Der Text aus der MXT-Datei wird an der Cursorposition in den vorhandenen Text eingefügt. Das D&D auf ausgecheckte Artikel wird mit einer Fehlermeldung unterbunden, da der ausgecheckte Text zur Bearbeitung gesperrt ist.